

Hervorzuheben ist die gute Teamarbeit im Vorstand. Darum geht mein Dank dieses Jahr insbesondere an meine Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, aber auch an die Versammlungsteilnehmenden für ihre Unterstützung durchs Jahr. ■

Oberaargau

Grosse Delegation am Jugendfestival Reformation

 **Christoph Kipfer**
Präsident

Verabschiedungen und Neuanstellungen beschäftigten uns im Berichtsjahr. Kathrin Veraguth beendete ihre langjährige Tätigkeit als Leiterin der Heilpädagogischen KUV in Langenthal. Ruth Loosli übernahm ab August neu die Gesamtleitung inklusive der Jugendgruppe Mandala. Ebenfalls beendete Stefanie Wittwer Petermann als Beraterin EPF ihre langjährige Tätigkeit auf Ende Jahr. Esther Zeltner übernimmt ihr Arbeitsgebiet auf der Beratungsstelle Ehe, Partnerschaft und Familie in Langenthal. Sandra Grütter engagiert sich weiterhin als Finanzverwalterin, übergab jedoch das Sekretariat an Eva Opitz. Wir bedauern den Wechsel der ausgewiesenen Fachkräfte sehr und freuen uns auf

das Engagement und die Ideen der neuen Mitarbeitenden. Mit den kirchlichen Trägern der Landeskirchlichen Stellenvermittlung «oui si yes» führten wir intensive Gespräche über eine Zusammenführung der drei unterschiedlichen Organisationen. Dies als Reaktion auf den Rückgang der Vermittlungen junger Menschen ins Welschland.

Die Ökumenische Begleitkommission des Spitalpfarramts engagiert sich weiter im Aufbau von Palliative Care im Gebiet des KBO.

Die Kommission OeME führte wie die Gruppe Weltgebetstag ihre Anlässe durch.

Am Treffen der Kirchgemeindepräsidien zeigten sich zwei Themen, welche der KBO mit interessierten Kirchgemeinden in einem spezifischen Angebot weiterverfolgte. Zum einen zu der Thematik «Wie gewinnen wir neue Mitglieder in die Gremien der Kirchgemeinde?», zum anderen Fragen und Themen zu «MAG mit den Pfarrpersonen», wozu der Vorstand einen Austausch mit dem Regionalpfarrer Fred Palm organisierte. Aus dem Oberaargau reisten Anfang November 83 Jugendliche und Begleitpersonen unter der Leitung des Jugendarbeiters Peter Schmid, Herzogenbuchsee, gemeinsam an das Jugendfestival Reformation nach Genf. ■

Unteres Emmental

Pilotprojekt Palliative Care in Arbeit

 **Wolfgang Klein**
Präsident

An vier Vorstandssitzungen und zwei Präsidienkonferenzen wurden die Geschäfte der Bezirksynode behandelt. Der Vorstand wählte für den zurückgetretenen Bernhard Frutschi, Koppigen, Pfarrer Ronny Künzi für den Rest der Amtszeit in die kantonale Synode. Hanspeter Steffen, Vorstandsmitglied mit dem Ressort OeME, ist erkrankt und arbeitete im Berichtsjahr nicht mit. Zum Jubiläum 500 Jahre Reformation haben die Kirchgemeinden ein reichhaltiges Programm mit vielfältigen Veranstaltungen angeboten. Mit zwei Sonderseiten als Beilage zum «reformiert.» hat der Bezirk den Kirchgemeinden Gelegenheit gegeben, ihre Angebote vorzustellen. Nach 5-jähriger, sehr erfolgreicher Tätigkeit hat unsere Ehe-, Partnerschaft- und Familienberaterin, Pfarrerin Ursula Wyss, gekündigt. Als Nachfolger konnte der Vorstand Herr Matthias Hügli verpflichten. Er ist Pfarrer und hat einen Master als systemisch-lösungsorientierter Berater und Therapeut absolviert.

— Fortsetzung auf Seite 58 —

Unübersehbar: die grosse Delegation aus dem Oberaargau am Jugendfestival Reformation in Genf.

